

EnBW klagt gegen eigenen Vorstand

Karlsruhe/Landau. Gegen den erst zum Januar erneut in den EnBW-Vorstand berufenen Atomexperten Hans-Josef Zimmer läuft eine Schadenersatzklage des Unternehmens in Millionenhöhe. Ein Sprecher des Landgerichts Landau bestätigte einen entsprechenden Bericht der Stuttgarter Zeitung (Mittwochausgabe). Hintergrund der Klage sind Verträge mit russischen Partnern, die bei dem drittgrößten deutschen Energieversorger zu Abschreibungen von etwa 130 Millionen Euro geführt haben. Zimmer und anderen Mitarbeitern wirft das Unternehmen Verstöße bei der Vertragsumsetzung vor.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/176672.enbw-klagt-gegen-eigenen-vorstand.html>